

# Turnen Sport Spiel

## Allgemeines.

### Dr. Gehler zum Gruß!

Von A. Dominicus.

Dr. Gehler, der frühere Reichswehrminister, wurde zum 1. Reisesekretär des Turnfestes Bayern gewählt.

Am 18. Juli hat sich der Bayerische Turnerbund gelegentlich seines Bundesfestes in Regensburg auf einem außerordentlichen Kreisturntag den früheren Reichswehrminister Dr. Gehler zum Bundesvorsitzenden gewählt. Diese Wahl möchte ich namens der ganzen D. begrüßen und dem Bayerischen Turnerbund unseren Glückwunsch dazu aussprechen.

Unnötig ist es, in der D. die Wichtigkeit abzuwehren, als ob die Freude über diese Wahl dem Ministerium und der Abgrenzung Gehlers gelte. Die D. ist ja von jeder in ihrer Führerwahl von demokratischen Gesichtspunkten im besten Sinne des Wortes geleitet worden. Auch auf dem Turnboden gibt bei der Wahl des Vorturners selbstverständlich nur die persönliche Tüchtigkeit den Ausschlag; Name, Stand, Partei, Vermögen haben dort nichts zu sagen. Es kommt darauf an, den Besten zu finden.

Und aus diesem Grunde freuen wir uns der Wahl Gehlers, denn er ist einer der wenigen Männer im neuen Deutschland, denen es vergönnt war, etwas Großes für die Einheit und Kraft des Reiches zu leisten. Die Wenigsten im deutschen Volke wissen und ahnen, mit welcher Kunst der Organisation, mit welcher psychologischen Meisterhaftigkeit Gehler es verstanden hat, die neue Wehrmacht des Reiches aufzubauen und innerlich zu festigen. So hat er eines der ganz wenigen Hindernisse geschaffen, über die das heutige Deutsche Reich verfügt.

Was führt nun Gehler zur D.? Kurz gesagt: Die Freude an gesunder Jugend und der Wunsch, in der D. und durch sie dem Vaterland zu dienen. In diesem Geiste werden wir alle in der D. uns mit dem neuen bayerischen Führer sehr schnell zusammenfinden.

Wir wünschen Gehler eine gesunde, befriedigende Arbeit! Wir hoffen, daß dieser Entschluß Gehlers ein weithin leuchtendes Vorbild für die besten Geister der deutschen Nation werden wird, den Wert der D. zu erkennen und ihrer stillen wertvollen Arbeit die Unterstützung zu leisten.

## Handball.

### Turgau Westergebirge (D.).

Kamille Bekannmachung.

Schiedsrichter für die Pflichtspiele am kommenden Sonntag:

Spiel Nr. 6: Morgenstern, T. Beierfeld; Nr. 44: Göb, T. Lauter; Nr. 5: Müller, T. Jahn, Aue; Nr. 18: Günthel, T. Jochhaus; Nr. 19: Göb, T. Lauter; Nr. 20: Geyer, T. Langenberg; Nr. 33: Schmidt, T. N. Oberschlema; Nr. 34: Müller, T. Jahn, Aue; Nr. 35: Schmidt, T. N. Oberschlema; Nr. 47: Müller, T. Jahn, Aue; Nr. 48: Hefel, T. N. Oberschlema; Nr. 61: Weidner, T. N. Oberschlema; Nr. 62: Wagner, T. Jahn, Aue; Nr. 63: Schaller, T. N. Oberschlema; Nr. 70: Rempert, T. Jahn, Aue; Nr. 77: Hefel, T. N. Oberschlema; Nr. 78: Weidner, T. N. Oberschlema; Nr. 107: Günthel, T. Jochhaus; Nr. 108: Schaller, T. N. Oberschlema; Nr. 97: Göb, T. Lauter; Nr. 98: Hefel, T. N. Oberschlema; Nr. 117: Weidner, T. N. Oberschlema; Nr. 118: Rempert, T. Jahn, Aue; Nr. 119: Müller, T. Jahn, Aue; Nr. 122: Göb, T. Lauter; Nr. 133: Geyer, T. Langenberg; Nr. 140: Weidner, T. N. Oberschlema; Nr. 141: Schmidt, T. N. Oberschlema; Nr. 148: Rempert, T. Jahn, Aue; Nr. 149: Schmidt, T. N. Oberschlema; Nr. 200: Schwarz, T. Bernsbach.

Spiel Nr. 98 beginnt bereits vorm. 1/2 Uhr. Beide Mannschaften (Thalheim und Haidkau) sowie der Schiri wollen hieron Kenntnis nehmen.

Höfer, Schriobm.

Berichtigung: Im Bericht T. N. Oberschlema II—Tsch. Neuhädel muß es nicht Neuhädel I, sondern II heißen.

### Handballabteilung Rudlumbad Oberschlema.

Am Freitag abends 8 Uhr findet in der Schil. Schweiz Spieler-versammlung der 1., 2. und Jugend-Eff statt, betreffs Mannschaftsaufstellungen. Alle Spieler haben zu erscheinen.

## Fußball.

Kamille Bekannmachung des Gaus Erzgebirge im SVDB.

Nr. 20 (26. Juli 1930.)

Terminlisten-Änderungen betr. Nachstehend geben wir einige Änderungen bekannt und ersuchen die betr. Vereine, ihre Terminlisten zu berichtigen. Die Schiedsrichter wollen ebenfalls Kenntnis nehmen. — Das Spiel der 2a Klasse am 3. Aug. lautet: Borsdorfer-Grünhain, Schiedsrichter: Weiser, Spielort: Bodau und Jochhaus. Teutonia-Bodau hat bis einschl. 10. Aug. keinen Platz zur Verfügung, alle bis mit diesem Tag nach Bodau angelegten Spiele finden auf dem Platze des Gegners statt. Die Anstößezeiten sind entsprechend einzustellen. Die nach Jahnsbach angelegten Spiele finden in Jahnsbach statt. Spiel Nr. 590 findet am 7. September nachm. 1,45 Uhr statt. Spiel Nr. 373 findet im Alterlein statt. Der Anstoß des Spieles Nr. 380 wird auf 1,30 Uhr vorkorrigiert. — Anschrift des Sp.-V. Hermannia-Aue: Bruno Wehme, Aue, Ernst-Papst-Straße 33, I.

### Neuansetzungen:

3. August 2a Klasse (Df.).

Spiel Nr. 596: 4 Uhr: Tannenberg—L. Wiesenhal (Schieds. Herold-Jahnsbach).

3. August, 3b Klasse.

Spiel Nr. 600: 10 Uhr: Bernsbach—Lauter (Grünhain).  
10. Aug.: Spiel Nr. 601: 2,15 Uhr: Lauter—Beierfeld (Aue-Jelle).  
17. Aug.: Spiel Nr. 602: 3 Uhr: Aue-Jelle—Lauter (Grünhain).  
31. Aug.: Spiel Nr. 603: 3 Uhr: Lauter—Bernsbach (Aue-Jelle).  
7. Sept.: Spiel Nr. 604: 1 Uhr: Elbenhof—Lauter (Solo).  
14. Sept.: Spiel Nr. 605: 1,15 Uhr: Zwönitz—Lauter (Thalheim).  
28. Sept.: Spiel Nr. 606: 3 Uhr: Lauter—Elbenhof (Grünhain).  
12. Okt.: Spiel Nr. 607: 3 Uhr: Lauter—Aue-Jelle (Grünhain).  
19. Okt.: Spiel Nr. 608: 1,15 Uhr: Beierfeld—Lauter (Grünhain).  
26. Okt.: Spiel Nr. 609: 2 Uhr: Lauter—Zwönitz (Aue-Jelle).

### Alle Herren-Klasse:

10. Aug.: Spiel Nr. 610: 4 Uhr: Lauter—Grünhain (Bernsbach).  
24. Aug.: Spiel Nr. 611: 2 Uhr: Hermannia—Lauter (Aue-Jelle).  
Die weiteren Spiele der H.-Klasse werden noch veröffentlicht.  
Höfer. Georgi.

### Das Subspiel um die Fußball-Weltmeisterschaft

in Montevideo, für das sich, wie schon bei den letzten Olympischen Spielen, Argentinien und Uruguay qualifiziert haben, findet heute am Mittwoch statt. Die Nationalmannschaften von Frankreich und Belgien trugen in Montevideo noch Freundschaftsspiele mit den dortigen Klubs aus. Frankreich legte gegen den F.C. National mit 3:2 (1:0), dagegen wurde Belgien von der auch in Deutschland bestens bekannten Eff des F.C. Penarol mit 3:0 (2:0) geschlagen.

### Sportverein Hermannia e. V., Aue.

Am Freitag findet im Vereinslokal Rudlumbad Monatsversammlung statt. Die Mitglieder werden gebeten, pünktlich zu erscheinen. Beginn 1/9 Uhr abends. Vordem um 1/8 Uhr Vorstandssitzung.

### Sportvereinigung Niederschlema.

Am Freitag, 1. Aug. findet im Vereinslokal „Gambinus“-Niederschlema Mannschaftsstellung der 1. und 2. Eff statt. Beginn 1/9 Uhr. Festlegung der Abfahrtszeit nach Solo für die 1. Mannschaft, sowie Aufstellung der beiden Mannschaften für die Sonntags-spiele. Vollständiges Erscheinen ist nötig, im anderen Falle muß die 2. Mannschaft von den Verbandsspielen zurückgezogen werden.

### Sportklub „Eise Jochhaus“.

Unsere 1. Eff spielte in voller Befehung zum ersten Verbandsspiel in Niederschlema. Sie war gezwungen, die ersten 25 Min. mit 10 Leuten zu spielen, legte aber dennoch 2 Tore vor. Die zur Halbzeit lag der Sturm, der in dieser Aufstellung vorzüglich arbeitet, händig vor des Gegners Torwart, aber der Schiemer Torwart hätte ausgezeichnet. Nach der Halbzeit erhielt Jochhaus die schlechte Seite, und jedermann glaubt, noch an einen Sieg oder wenigstens Ausgleich von Schlema. Das Glück war aber Jochhausern hold, denn gleich nach Anstoß legte Jochhaus wieder ein Tor vor und kurz darauf entsprang aus einer schon getretenen Ecke, noch ein weiteres Tor. Beim Stande von 4:0 trennten sich die Gegner.

Unsere 2. Eff holte sich 2 weitere Punkte, gegen Bodau 2 nach einem schönen Spiel mit 3:0. Die Jugend war in Elbenhof und fertigte ihren Gegner mit 2:0 ab.

Am kommenden Freitag Auskuffstung im Vereinslokal. Alle Mannschaften sind hierzu eingeladen.

Spielprogramm für kommenden Sonntag: Die 1. Eff fährt nach Zwönitz, um das fällige Rückspiel zu erledigen, während die 2. Eff in Niederschlema spielt. Die Jugend weilt in Solo und wird sich tüchtig anstrengen müssen, um ehrenvoll abzuschneiden.

Der Spielvorschuß.

## Tennis.

### Abchluß des Auer Tennis-Turniers.

#### Sieger im Herren-Einzel

wurde von 24 Wettbewerbern der 18jährige Fritz Lange-Auerhammer. Sein Gegner Fied hatte zuvor in einer beiderseits stilloff und hart gefochtenen Vorführungsdm. Rätter-Aue mit 6:3, 7:5 abgefochten, dann stellte er sich seinem jungen Schüler Lange im Entscheidungsdm. Mit Angriffslust, aber auch mitweiche mit abwogender Vorsicht führte jeder seine Schläge, um sich den Erfolg zu sichern. Aber die jugendliche Frische Fritz Lange's gewann mehr und mehr die Oberhand, sodaß sein Sieg mit 6:4, 6:2 zur Tatsache wurde. Stürmischer Beifall grüßte beide Kämpfer nach dem von Fritz Lange hervorragend platzierten Schlußball, während sich die Gegner kameradschaftlich am Neck die Hände schüttelten.

Die Preisverteilung wurde sofort vorgenommen mit herzlicher Begrüßung durch den Vorher des veranstaltenden Clubs. Fritz Lange gewann als 1. Preis die vom Sportschau gestiftete Tennisspieler-Pflanz, Dr. Fied nahm den 2. Preis, Dtm. Rätter und Daurat Segert-Schwarzenberg nahmen je einen dritten Preis in Empfang.

Mit diesem schönen Schlußakt nahm das vom Auer Hockey- und Tennis-Club erstmalig veranstaltete offene Tennisturnier sein Ende. Ohne Zwischenfall und ohne Unfall wurde das reiche Programm abgewickelt. Aus 11 Clubs waren Wettbewerber beteiligt, 1396 Spiele wurden im Verlauf der 4 Tage ausgetragen, gewiß eine beachtliche Ziffer und anerkanntswerte Leistung für die Wettspieler sowohl als auch für die fleißige Turnier-Veitung.

H. G.

## Leichtathletik.

### Ein Trainingslauf.

#### 2,5 Sekunden besser als Dr. Fehlers Weltrekord.

Ein Trainingslauf Kurms in Abo ergab ein sensationelles Resultat. Der finnische Olympiasieger Lerna begleitete Kurms im Training beim 1500-Meter-Laufen, machte aber schon nach 1000 Meter wegen der scharfen Fahrt des großen Finnen aussetzen. Kurms lief weiter und beendete die Strecke in 3:48,5 einer Zeit, die 2,5 Sek. besser als Fehlers Weltrekord ist. Kurms will jetzt in Stockholm verweilen, einen neuen Weltrekord über 2 englische Meilen aufzustellen, ein Unternehmen, was ihm neuerlich nicht gelang, da er die Strecke zu langsam angegangen war. Kurms hat sich geäußert, er läube sich seit 1924 zum ersten Male wieder in ganz großer Form.

### Neuer Weltrekord im Speerwerfen.

Bei dem Sportfest, das am Montag in Stockholm stattfand, gab es wieder ausgezeichnete Leistungen. Mit einer Sonderleistung war die finnische Meisterwerfer Matti Järvinen auf, der im Speerwerfen 72,38 Meter weit kam und damit den Weltrekord des Schweden Lindquist (71,01 Meter) erheblich überbot.

## Schwimmen.

### Gertrud Ederle laub geworden.

Aus New York kommt die Kunde, daß Gertrud Ederle, die bekannte Kanalschwimmerin, von Taubheit befallen wurde. Sie, die sich als Deutschamerikanerin auch in Deutschland großer Sympathien erfreute und feinerseit jenseits des Ozeans mit allem den Amerikanern eigenen Pomp als Nationalheldin gefeiert wurde, hat nun ihren jungen Ruhm teuer bezahlen müssen. Die Ärzte stellen fest, daß die Taubheit durch zu langes Schwimmen und durch den ständigen Druck des Wassers auf das Innere der Ohren veranlaßt worden ist.

**Auto-Bereifung**  
**Vulkanisierwerkstätte**

**Neugummierungen**  
an Personen- und Riesenluftreifen

**Ernst & Liebscher**  
**Zwickau, Bahnhofstraße 7**

Statt Karten.

Für die uns anlässlich unserer

### goldenen Hochzeit

erwiesenen Aufmerksamkeit durch Glückwünsche und Geschenke danken wir herzlichst.

**Kurt Dieke u. Frau**  
Klara geb. Brotschneider

Aue (Albertstraße 3), den 30. Juli 1930.

Für die uns anlässlich unserer

### Vermählung

in so reichem Maße dargebrachten Glückwünsche und Geschenke danken wir hierdurch, zugleich im Namen unserer Eltern, herzlichst.

**Walter Fritsch und Frau**  
Elisabeth geb. Gerber.

Aue / Erzgeb. und Niederschlema, am 28. Juli 1930.

Für die überaus vielen Zeichen treuer Gedenkens beim Heimgange unseres lieben Entschlafenen

### Carl Friedrich Schettler

ist es uns Herzensbedürfnis, nur hierdurch unseren innigsten Dank auszusprechen. Insbesondere danken wir herzlichst Herrn Dr. med. Krumbiegel für seine liebevolle Behandlung, dem geehrten Kriegerverein für die ihm zuletzt bewiesene Ehrung, Herrn Oberpfarrer Obenaus für die ehrenden u. Trost spendenden Worte, sowie allen lieben Verwandten, Freunden und Bekannten von nah und fern, die seinen Sarg so reich mit Blumen schmückten und ihn auf seinem letzten Lebensweg begleiteten, als auch uns durch Wort, Schrift und Geschenke ihre Anteilnahme bekundeten.

In stillem Weh Die trauernden Hinterbliebenen.

Lößnitz, Allister, Raum, Lugau und Aue, den 29. Juli 1930.

Sein edler Charakter mag uns ein Vorbild sein!

Für die zahlreichen Beweise der Liebe, Verehrung und Teilnahme, sowie den überaus reichen Blumenschmuck beim Heimgange unseres lieben, guten, unvergesslichen Pflege- und Großvaters

### Otto Steinbach

sagen wir Allen unsern herzlichsten Dank. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Weigel aus Rudlumbad Oberschlema für die herrlichen Trostorte am Grabe.

Die tieftrauernde Familie Max Käffel.

Niederschlema (Bahnhof), den 30. Juli 1930.

### Zuckerkrank?

Dann Dr. Fromms Nährmittel  
Preisliste frei.

Reformhaus Winter, Aue

### Warnung!

Im mich und Andere vor Schäden zu bewahren, warne ich hierdurch jedermann, meinem Sohn **Max Engelhardt** auf meinen Namen jemals wieder etwas zu borgen, da ich für nichts mehr hafte.

Mima Engelhardt, Schwarzenberg - Sachsenfeld.  
Sonnenleite Nr. 4.

### Saarausfall

befehligt

Dr. Otto Steinbach

Dr. Otto Steinbach

Dr. Otto Steinbach

Dr. Otto Steinbach

Dr. Otto Steinbach

Dr. Otto Steinbach

Dr. Otto Steinbach

Dr. Otto Steinbach

Dr. Otto Steinbach

Dr. Otto Steinbach

Dr. Otto Steinbach

Dr. Otto Steinbach

Dr. Otto Steinbach

Dr. Otto Steinbach

Dr. Otto Steinbach

Dr. Otto Steinbach

Dr. Otto Steinbach

Dr. Otto Steinbach

Dr. Otto Steinbach

Dr. Otto Steinbach

Dr. Otto Steinbach

Dr. Otto Steinbach

Dr. Otto Steinbach

Dr. Otto Steinbach

Dr. Otto Steinbach